



Unfallmerkblatt

Kinder- und Jugendzahnklinik

Schreinerstrasse 1
9001 St. Gallen
Telefon 071 - 224 63 00
Telefax 071 - 224 63 20
zahnklinik@stadt.sg.ch

Wenn Weichteile verletzt wurden: (Gesicht, Lippen, Zunge, Zahnfleisch)

- Je nach Ort und Ausmass der Verletzung sofort den Hausarzt bzw. den Zahnarzt benachrichtigen und aufsuchen: (wenn möglich Impf-Schein mitbringen, Wundstarrkrampfpimpfung [Tetanus]).
- Bei starker Blutung sauberes Taschentuch fest anpressen (evtl. Druckverband). Den Verletzten möglichst **nicht** flach lagern.
- Bei Zeichen einer Hirnerschütterung (Schwindel, Erbrechen, ungleich grosse Pupillen) zuerst Hausarzt oder Spital aufsuchen!
- Wurde wegen der Weichteilverletzungen der Hausarzt aufgesucht, sollte zur Feststellung allfälliger Zahnschäden auch der Zahnarzt konsultiert werden.

Zahnunfall!

Milchzähne

Merke: Milchzahnunfälle können Schäden an den noch nicht durchgebrochenen bleibenden Zähnen verursachen!



Abgebrochene Zahnkronen:

Je mehr abgebrochen ist, um so dringender ist es, den Zahnarzt zu konsultieren.



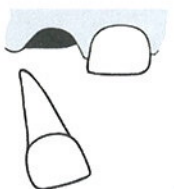
Gelockerte Zähne:

Eine Behandlung ist nicht dringend (innerhalb von Tagen Zahnarzt konsultieren).



Verschobene Zähne:

Eine Behandlung ist dringend. Der Zahn muss möglichst bald an seinen richtigen Platz gedrückt werden.



Herausgeschlagene Zähne:

Eine Behandlung ist nicht dringend, da es nicht zweckmässig ist, ausgeschlagene *Milchzähne* wieder einzusetzen (innerhalb von Tagen Zahnarzt konsultieren).

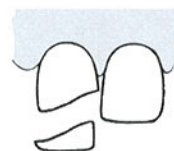


Hineingeschlagene Zähne:

Eine Behandlung ist nicht immer nötig. Auf jeden Fall aber den Zahnarzt konsultieren! (Höchstes Risiko für den bleibenden Zahn!)

Bleibende Zähne

Merke: Die Chance für langfristige Erhaltung verletzter bleibender Zähne ist um so besser, je rascher die korrekte Behandlung erfolgt (am besten innert 1–2 Stunden).



Abgebrochene Zahnkronen:

Je mehr abgebrochen ist, um so dringender ist eine Behandlung (innert Stunden). Grosse abgebrochene Stücke, wenn möglich, zum Zahnarzt mitbringen! (eingelegt in Milch/Dentosafe (Zahnrettungsbox))



Gelockerte und verschobene Zähne:

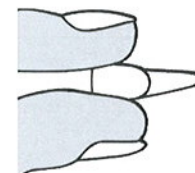
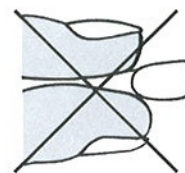
Eine Behandlung ist dringend. Der Zahn muss möglichst bald an seinen richtigen Platz gedrückt und eventuell geschient werden.



Herausgeschlagene Zähne:

Unter günstigen Umständen kann der Zahn wieder erfolgreich eingesetzt werden! Deshalb:

Zahn in **Milch** oder den **Dentosafe** einlegen und so *schnell als möglich* zum Zahnarzt bringen. Zahn nur an der Krone berühren! Falls keine **Milch** zur Verfügung steht, Zahn oder Zahnbruchstück in die Mundumschlagfalte einlegen. Achtung: nicht verschlucken. Zahn nicht reinigen oder desinfizieren.



Hineingeschlagene Zähne:

Eine Konsultation ist dringend. Der Zahn muss an seinen richtigen Platz gebracht und eventuell geschient werden.

In jedem Falle ist eine Meldung an die Krankenversicherung notwendig, da sich Zahnschäden auch erst im Verlaufe der Zeit abzeichnen können. Bei Haftpflicht-Fällen ist ein Polizeirapport nötig.

Jedes Kind sollte gegen Unfälle bei einer Krankenkasse versichert sein!